

HOAI für Fortgeschrittene

Spezielle Honorarfragen nach HOAI, Verhandlungsspielräume und Nachforderungen

Hybrid



Termin

Do. 25.09.2025, 09:00 Uhr –
Do. 25.09.2025, 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	810,00 €* Für HDT-Mitglieder 730,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 730,00 €*	810,00 €* Für HDT-Mitglieder 730,00 €*



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung **Ihrer Teilnahme** finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 16:16 Uhr

HOAI für Fortgeschrittene

Als Auftraggeber und Auftragnehmer erlernen Sie vertiefende Kenntnisse zu den einzelnen Honorarermittlungsgrundlagen. Mit diesem Wissen können Sie Ihre Verträge besser und transparenter gestalten, um Honorarsicherheit zu erlangen und langwierige gerichtliche Auseinandersetzungen im Nachhinein zu vermeiden.

Darüber hinaus erhalten Sie fundierte Kenntnisse über die Möglichkeiten der Verhandlung bei Auftragserteilung oder später, sowie nach Beendigung der Leistungserbringung.

[Dieses Seminar baut auf der Veranstaltung "HOAI für Einsteiger aus kaufmännischen und technischen Bereichen" auf.](#)

Zum Thema

HOAI-Vertragsparteien haben nach der HOAI 2021 die Möglichkeit, ohne die früheren Beschränkungen durch Mindestsätze das Honorar frei zu vereinbaren und dabei die nun bestehenden, umfassenden Gestaltungsmöglichkeiten bei der Ermittlung der Honorarhöhe zu nutzen, verbindliche Honorarvereinbarungen zu treffen und langwierige Vertragsauseinandersetzungen im Nachhinein zu vermeiden. Was kann man nach der HOAI 2021 wie begründen, um einen höheren Honoraranspruch nach Vertragsschluss im Rahmen der Schlussrechnung geltend zu machen? Wie kann man nachträglich Honorarerhöhungen zurückweisen bzw. abwehren?

Das Seminar behandelt vertiefende spezielle Fragen der Honorarermittlungsgrundlagen der HOAI 2021 sowie der Vertragsgestaltungsmöglichkeiten.

Zielsetzung

Mit der HOAI-Fassung 2021 hat der Verordnungsgeber im Hinblick auf das Urteil des Europäischen Gerichtshofs zur Mindestsatzproblematik die Mindestsätze abgeschafft.

Im HOAI-Seminar für Fortgeschrittene werden spezielle Fragen und Problematiken zu Honorarermittlungsgrundlagen, die nunmehr zulässigen und umfassenden Gestaltungsmöglichkeit sowie der Umgang mit nachträglichen Honorarerhöhungsforderungen für Auftraggeber und Auftragnehmer behandelt. Das in der täglichen Baupraxis sehr wichtige Thema Mehraufwendungen wegen Bauzeitverlängerung wird zusätzlich besprochen. Ansprüche hieraus sind nur schwer durchsetzbar. Sie erhalten Tipps hierzu, die Anspruchssituation wird mit Verweisen auf die aktuelle Rechtsprechung erörtert.

Programm

25.09.2025

09:00–16:00

Honorartatbestände

Als Auftraggeber und Auftragnehmer erfahren Sie im HOAI-Vertiefungsseminar ein gut strukturiertes Know-how zu möglichen Honorartatbeständen, die der Nachverhandlung unterliegen können.

Mit diesem Wissen können Sie Ihre Verträge besser und transparenter gestalten und langwierige Vertragsauseinandersetzungen im nachhinein vermeiden.

- Möglichkeiten der Verhandlung
- Verhandlung vor oder bei Auftragserteilung
- Verhandlung nach Beendigung der Leistungserbringung

Bisherige Verhandlungsmöglichkeiten:

- Honorarsatz
- Nebenkosten
- Örtliche Bauüberwachung
- Besondere Leistungen
- etc.

Neue Gestaltungsmöglichkeiten:

- Vereinbarung der gesamten HOAI
- Vereinbarung der HOAI mit Honorarab- bzw. Zuschlägen
- Pauschalhonorar
- Mehraufwendungen wegen Bauzeitverlängerung: Rechtssprechung zur Darlegung der Ansprüche und unzulässige Berechnungen

Referenten



RB

RA Christoph Bubert

Köln-Bonner Institut für Konfliktlösungen

international zertifizierter Mediator, Mediationstrainer und Mediationssupervisor (DACH), zertifizierter Mediator (DGM, MKBaulmm, ZMediatAusbV) und nach den MQ®-Standards, ehem. Mitglied im Ausschuß Mediation und Schlichtung beim KAV, Sprecher Fachgruppe Mediation und Bauprojekte im DACH, Schiedsrichter und Schlichter, 25-jährige Tätigkeit im Privaten Bau- und Architektenrecht und Vergaberecht, Organisator der Internationalen Bau-Mediationstage in Essen 2014 und 2016, Beirat der Forschungsstelle für Wirtschaftsmediation und Verhandlung der Technischen Hochschule Köln, Leitung Köln-Bonner Institut für Konfliktlösungen MEDIATION BUBERT

Hinweise

Der aktuelle HOAI-Text ist Teil der Unterlagen.

Das Seminar ist anerkannt von der **Ingenieurkammer-Bau NRW** und der **Architektenkammer Nordrhein-Westfalen mit jeweils 7 Unterrichtseinheiten**.